

# Everywhere is Shady

## white Rap-Icon meets One Piece

Von In\_Genius

### Kapitel 10: Hold a Sparkling Festival

"Da seid ihr ja endlich!", begrüßte sie Nami und eine Ader pochte wütend auf ihrer Stirn. Das war sicher kein gutes Omen. "Wehe, ihr habt uns die Marine an den Hals gesetzt!"

"Auf dieser Insel ist doch gar keine", stellte Zoro fest.

"Trotzdem wollen wir alle zu dem Feuerwerk", beharrte sie und blieb in ihrem sauer- und-zickig Modus.

"Wir hab'n nur die Zeche geprellt", versuchte er ihre Navigatorin zu beschwichtigen. Ihre Standpauke über Unauffälligkeit, richtiges Zeche prellen und zu viel Alkohol ließ ihm nicht nur die Ohren klingeln, sondern sagte sogar seinem vernebelten Hirn, dass sein Kommentar das Ziel weit verfehlt hatte. Leider. Zum Glück überstanden Zoro und er dennoch diese Lektion, zwar bereiteten ihnen Namis schlagende Argumente Kopfschmerzen, doch seinen Rausch trieb das nur wenig aus. Am besten funktionierte immer noch Choppers Mittelchen. Der Kleine verstand wirklich etwas von Medizin. Dann also bald halbwegs nüchtern, mit Namis klugen und gefauchten Anweisungen gefüllt und trotzdem mit einem fröhlichen Grinsen im Gesicht gingen er und natürlich die ganze Mannschaft zu dem Feuerwerksfestival. Sie waren einfach nur hier, um all die Pyrotechnik im Himmel zu bewundern, sobald sie hochgeschossen würde. Es standen einige Ess- und Trinkbuden an der Straße, Süßigkeiten und Masken wurden verkauft und es wirkte fast wie ein Rummel. Fehlten nur noch die Fahrgeschäfte. Es war ein richtiges Fest und Zoro überredete ihn noch zu einem heißen Sake. Man sollte meinen, ein Mensch lerne irgendwann aus den vielen Begegnungen mit Alkohol – weit gefehlt.

"Da, es geht los", rief einer aus dem Publikum und alle sahen zum Himmel. Sicher kannten die Inselbewohner solche Fest längst, trotzdem schienen sie genauso gespannt und aufgeregt zum Himmel zu sehen. Staunend sahen sie die ersten bunten Funken wild im Kreis auseinanderstoben. Noch eine der bunten Kugeln explodierte am dunklen Firmament, dieses Mal in leuchtendem Grün.

"Sie sind wunderschön", war Nami begeistert und ignorierte sogar ihren Kapitän, der verfressen nach oben starrte und fast das Kauen vergessen hätte. Schon etwas Besonderes. Selbst Sanji beließ es bei einem Flirtversuch mit Nami und genoss einfach nur das Spektakel, ließ sogar seine Wut über ihn nicht die Stimmung vermiesen. Sie alle konnten nur begeistert zu sehen, Chopper konnte nicht einmal von seiner Zuckerwatte naschen.

Immer wieder donnerte es über ihren Köpfen, gleichzeitig zeigten sich zwei goldene

Kreise und ließen Sterne regnen. Auch er und Zoro blickten andächtig zum Himmel hinauf und ließen sich von den Feuerwerken verzaubern. Immer schneller explodierten die bunten Kreise und Funken am Himmel, in allen erdenklichen Farben erleuchteten sie den Himmel: Rot, Grün, Gold-Gelb, Türkis, Orange, Weiß und sie überzogen den ganzen Horizont mit ihrem Licht. Das Dröhnen ging ihm durch Mark und Bein. Es war immer wieder ein herrliches Erlebnis und solch ein schönes Feuerwerk hatte er noch nie gesehen. Kurz blickte er lächelnd zu Zoro auf, als dieser einen Arm um seine Schultern legte, doch nicht lange konnte er seinen Blick von diesem großartigen Spektakel am Himmel abwenden. Die letzten Kugeln stiegen in den Himmel und zeigten ihr schönstes Strahlen. Die Menge raunte auf und auch ihm entkam ein "Oh...", das war so schön. Wie schade, dass es nun vorbei war.

Sie hatten sich noch gar nicht fortbewegt von ihren Plätzen, als in der Mitte der Insel neben dem Berg ein kleines Funkensprühchen in die Luft stieg.

"Wo kam denn das kleine Feuerwerk her?", fragte Nami. Ruffy hatte schon wieder eine Fleischkeule zwischen den Zähnen, konnte sich endlich wieder aufs Kauen konzentrieren.

Doch dann schoss ein Feuerwerk mit gewaltigen Ausmaßen in die Höhe und ließ geradezu Sternschnuppen auf ihnen niederregnen. Momente lang war der Himmel wie am Tag erleuchtet, das warme Gold fiel auf sie hernieder und jeder Mensch auf der Insel staunte nur voller Andacht. Als die letzten Funken verglüht waren, jubelte das Publikum den Hanabishi zu, das Wort hatte er neugelernt, und auch von ihnen war jeder bis in die kleinste Zelle begeistert. Keiner hatte so etwas zuvor jemals gesehen oder erahnt. Es war einfach nur wunderschön und eines dieser Einmal-Erlebnisse im Leben.

"Wow...", konnte er nur sprachlos von sich geben, klatschte selbst Beifall und auch Ruffy jubelte aus vollem Hals. Niemand könnte sich solch einem Zauber verschließen. "Großartig", hauchte er noch und grinste breit, als er zu Zoro sah, "Darauf noch einen Sake?"

Auch der Schwertkämpfer grinste und nickte: "Aber natürlich." Ihn musste man wirklich nicht lange bitten.

"Hey, ihr Schweine!", erkannte jemand sie, zeigte mit dem Finger auf sie und krepelte sich schon die Ärmel hoch, "Ich mach euch fertig."

Er konnte gar nicht so schnell gucken, wie ihn schon ein kräftiger Schlag auf den Kopf traf und er zu Boden sackte. Nur schwach hörte er noch: "Miese Zechpreller!", und konnte sich fast denken, dass der Wirt sie gefunden hatte. Sein Schädel brummte und ihm wurde schwarz vor Augen.